

rkr consulting GmbH, Hohenzollernring 102, 13585 Berlin



TalentNetzwerk | DenkFabrik | StartUpFörderer

13.- Weiterfinanzierung von Modellprojekten- Tipps für die Finanzierung „danach“

Unser *mitdenker-berlin.de* Tipp: Integrieren Sie die Arbeit an der Weiterfinanzierung Ihres Modellprojektes von vorneherein in Ihren Projektalltag.

Noch immer beschließt das Ende der Laufzeit eines Modellprojektes in vielen Fällen auch das Ende des Projektes. Erfolgreiche Vorhaben aus Politik, Kultur, Gesundheit, Soziales und Sport enden dann mit einem Bericht, der irgendwann in den Schubladen der Zuwendungsgeber zu verschwinden droht. Nach ein paar Monaten der Auswertung und Berichterstattung verliert sich die Spur vieler oftmals ausgezeichnete und prämierte Modellprojekte. Enden erfolgreiche Modellprojekte, geht ein oft enormes Potential an Knowhow verloren: Die vom Projekt begünstigten Zielgruppen verlieren ihre Anlaufstellen, erfolgreich erprobte Strukturen der Zusammenarbeit, Netzwerkkontakte und erfolgreich entwickelte Methoden laufen Gefahr, nicht weiter eingesetzt zu werden.

Meine Erfahrungen zeigen: Wer frühzeitig eine Regelfinanzierung für sein Modellprojekt anstrebt, hat gute

rkr consulting GmbH

Beratungsdienstleistungen
und Netzwerkplattform

Reiner Krüger

Geschäftsführender Gesellschafter

Fon 030. 355 301-14

Fax 030. 70 01 43-10 68

rkr@rkr-consulting.de

www.rkr-consulting.de

Hohenzollernring 102, 13585 Berlin

Berlin

AZ: rkr // 13.-

Weiterfinanzierung von
Projekten-rkr.docx



einfach näher dran!

Realisierungschancen, vorausgesetzt, sie/er arbeitet beharrlich und systematisch an der Weiterfinanzierung seines Projektes. Die konsequente Ausrichtung auf eine dauerhafte Finanzierung schon während der Modellphase lohnt sich nicht nur für die Zeit „danach“. Die Arbeit an der Weiterfinanzierung ist immer auch eine Arbeit am Projektprofil. Je früher ein Projektträger mit der Arbeit an der Sicherung der Nachhaltigkeit seiner Finanzierung beginnt, umso stabiler etabliert sich das Projekt als innovativer Marktteilnehmer.

10 *mitdenker* Praxistipps für Sie:

1. **Die Weiterfinanzierung beginnt mit dem Projektantrag.** Denken Sie schon im Rahmen der Projektentwicklung darüber nach, wie das Projekt nach Ende der Projektlaufzeit weiterfinanziert werden soll.
2. **Eigenmittel bergen Chancen für die Weiterfinanzierung.** Integrieren Sie Ansätze für die Weiterfinanzierung schon in den Eigen- und Drittmitteln des Projektantrags. Setzen Sie die Höhe dieser Einnahmen mit Maß und Sinn für die Realität des Marktes an, um Finanzierungslücken während der Projektlaufzeit zu vermeiden.
3. **Entwickeln Sie marktfähige Anträge für Ihr Modellprojekt.** Prüfen Sie sowohl Projektkonzept als auch Finanzplan auf ihre Marktfähigkeit. Konzentrieren Sie sich auf wesentliche Angebote und Leistungen. Achten Sie darauf, dass sich der Finanzplan in der Höhe seiner Ausgaben nur durch zusätzliche Ausgaben für Innovation (z.B. für Evaluation) und Etablierung auf dem Markt (z.B. für Öffentlichkeitsarbeit) von dem Plan eines marktfähigen Regelprojektes unterscheidet. Sie vermeiden dadurch Umstellungsaufwand und Enttäuschungen der am Projekt beteiligten Akteurinnen und Akteure über notwendige Einsparungen.

4. **Berücksichtigen Sie Ressourcen für die Sicherung der Nachhaltigkeit des Projektes.** Legen Sie Ihr Projekt so an, dass Ihnen zeitliche und personelle Ressourcen für die Erschließung alternativer Finanzierungsformen regelmäßig zur Verfügung stehen.
5. **Verlieren Sie im Projektalltag Ihr Ziel nicht aus den Augen.** Die Weiterfinanzierung bzw. der Übergang in ein Regelprojekt muss als Zielvorstellung gleichberechtigt neben anderen Projektzielen einer regelmäßigen Soll-Ist-Prüfung unterliegen. Setzen Sie zu jedem Zeitpunkt Prioritäten. Gliedern Sie dazu Ihre Aktivitäten in Kernangebote, die unverzichtbar das Projekt definieren, Angebote, die Ihnen am Herzen liegen, und sonstige zusätzlichen Angeboten, die nicht entscheidend für den Projektverlauf sind.
6. **Ihre Personalauswahl stellt Weichen für die Weiterfinanzierung.** Beachten Sie bei der Auswahl von Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, dass sich die Qualifikation und Fortbildungsbereitschaft der mit der Leitung und Durchführung beauftragten Fachkräfte auch auf Fragen der Finanzierung, des Fundraisings und der Projektentwicklung bezieht. Auf die Projektlaufzeit befristete Stellen bilden eine Gefahr für die Kontinuität des Projektes. Entfristen Sie die Stellen der Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter zum frühestmöglichen Zeitpunkt.
7. **Arbeiten Sie systematisch an einem Konzept für die Weiterfinanzierung.** Je früher Sie beginnen, umso mehr Zeit zur Identifizierung und Entwicklung passender Formen der Weiterfinanzierung steht Ihnen zur Verfügung.
8. **Stellen Sie Ihr Projekt auf mehrere Finanzierungsstandbeine.** Prüfen Sie im Abgleich mit Ihren zeitlichen Ressourcen und dem Projektkonzept

mögliche Finanzierungsquellen für die Zeit nach Ende der Projektlaufzeit, z.B.

- Aufbau eines Freundeskreises von Spenderinnen und Spender
- Finanzierung durch Unternehmen
- Kontrakte mit öffentlichen Finanzgebern
- Stiftungen
- Bußgelder
- Eigenmittel aus Projekteinnahmen

9. Finanzierung braucht Innovation. Suchen Sie in Ihrem Projektkonzept fortwährend nach innovativen Ansätzen, z.B. im Bereich der Methodik, im Umgang mit neuen Zielgruppen, neuen Angebotsformen etc. und erschließen Sie diese als Ansatz für eine neue Finanzierung (=> ggf. neues Modellprojekt).

10. Konzentrieren Sie sich aufs Wesentliche. Überprüfen Sie rechtzeitig vor Ablauf des Modellprojektes die Rolle Ihres Modellprojektes im Rahmen Ihres Gesamtträgerangebotes. Vermeiden Sie Doppelangebote und verfolgen Sie eine Weiterfinanzierung nur dann, wenn das Projekt erfolgreich und weiterhin Kern Ihres Spannungsbogens an Angeboten sein soll.

Mitdenken und Mitmachen: Der *mitdenker*-berlin.de Kalenderreport:

Mich interessieren Ihre Erfahrungen im Umgang mit Modellprojekten für unseren *mitdenker*-berlin.de Kalenderreport am 23.12.2012, in dem wir Ihre Kommentare zusammenfassen und mit Ihnen gemeinsam auf unsere Kalenderaktion zurückschauen. Die zehn engagiertesten „Mitdenkerinnen und Mitdenker“ von Ihnen erhalten das Buch aus unserem Buchtipps zur Kofferausstellung (siehe Beitrag vom 01.12.2012) als kleines Weihnachtspräsent.

Mit freundlichen Grüßen

Reiner Krüger

Geschäftsführender Gesellschafter

rkr consulting GmbH
Beratungsdienstleistungen und Netzwerkplattform
Büro: Hohenzollernring 102 in 13585 Berlin
Fon: (030) 355 301-14
mobil: (0172) 382 99 99
Fax: (030) 700143-1068

Sitz der Gesellschaft: Berlin // Handelsregister: HRB 85120

Focus:

- Analyse und Bewertung von Standorten und Betrieben, insbesondere im sozialen Bereich
- Analyse, Beratung und Begleitung von Sozialbetrieben hinsichtlich Wettbewerb, Aufbau- und Ablauforganisation, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Personalgewinnung, -führung und -entwicklung, sowie Projektentwicklung aller Art
- Analyse, Bewertung und Empfehlung zu versicherungsrelevanten Verträgen und Grundlagen
- Marketing- und Werbeagenturleistungen aller Art
- Besuchen Sie für mehr Informationen meine website: www.rkr-consulting.de

Partnerlinks:

www.der-freundliche-fotograf.de (Groß im Bild zum kleinen Preis)

www.t-u-g.de (Full-Service-Werbeagentur)

www.job24-regional.de - mit der rkr consulting GmbH einfach näher dran - Kompetente Personaldienstleistung - regional #

Berlin # Potsdam # Dresden # Leipzig # Hamburg # Köln #
Düsseldorf # bundesweit //

mail: rkr-consulting@job24-regional.de

www.vbu-berater.de - mit der rkr consulting GmbH direkt den
Beraterpool für KMUs nutzen. Als Gründungsmitglied der
Regionalgruppe Berlin-Brandenburg führe ich Sie direkt zu den
passenden Partnern // mail: vbu@rkr-consulting.de